

# FREUNDSCHAFTSSPIEL

eine Komödie von **Stefan Vögel**

**Leon, Bernd** und **Robbi** sind Freunde seit sie denken können, genau gesagt seit der Schulzeit. Ihre Leidenschaft fürs Fußball müssen auch ihre tapferen Frauen teilen. Zumindest sorgen sie für das leibliche Wohl während der Fernsehübertragungen, zu denen sich die Kumpels regelmäßig treffen. Da sie verschiedenen Clubs angehören, geht es mitunter laut zu. **Leon** ist Bayern-Anhänger, **Robbi** eingefleischter Mönchengladbach-Fan mit allen erdenklichen Merchandising-Artikeln am Leib. **Bernd** ist ein unentschiedener Mitläufer ohne tiefere Ballphilosophie, der ständig den Verein wechselt. Pfui!

Während sich die Herren über unfähige Spieler in die Haare geraten, outen die Frauen ihre unerfüllten Kinderwünsche. **Leon** und **Romina** basteln schon lange am ersehnten Nachwuchsspieler, doch es will einfach nicht klappen. Ganz anders bei **Babs** und **Bernd**, die bereits zwei Söhne haben. **Babs** will ein drittes Kind, **Bernd** schwankt. Wie immer. **Robbi**, der dritte im Bunde, denkt gar nicht an weitere Fortpflanzung. Seine neue Freundin **Nelly** interessiert sich mehr für Markenmode als für Windeln, und außerdem bekommt man sie nie zu Gesicht, was durchaus Gründe hat. Seltsam auch, dass sie **Robbi** schon nach kurzer Zeit verlässt. Warum eigentlich? Heimlich abgeworben?

**Romina** hat Angst, dass sie **Leon**, der von seiner Zeugungsfähigkeit überzeugt ist, an eine andere verlieren könnte. Und da liegt sie gar nicht so falsch. Insgeheim weiß sie, dass die Kinderlosigkeit nicht an ihr liegt, eine künstliche Befruchtung ist für **Leon** aber ein Reizwort. **Babs** rät ihr zu einer heimlichen Aktion im Reagenzglas. **Leon** würde das nie merken. Sie brauche nur einen Mann mit guten Genen, den sie gut kenne und der ihr diesen Wunsch erfüllt. Dass sich **Babs** damit ein Eigentor schießt, ahnt sie nicht. Denn wer hat erwiesenermaßen gute Gene, und wen kennt **Romina** sehr gut?

**Bernd** fällt aus allen Wolken, als er von **Rominas** Frontalangriff überrascht wird. Doch wahre Freundschaft sollte nicht bei der Samenbank enden. Also spendet er seine „besten Spieler“ und kann die Freude über das ziemlich prompt gelieferte Ergebnis auf dem Ultraschallbild kaum verbergen. Natürlich darf **Babs** nie von „ihrem“ dritten Kind erfahren, denn das hieße: rote Karte, Ausschluss.

Alles läuft nach Plan, doch dann macht **Leon**, der von seiner Manneskraft doch nicht so überzeugt ist, einen Test. Und der lässt sich mit **Rominas** freudiger Verkündigung ihrer fortgeschrittenen Schwangerschaft so gar nicht vereinbaren. Ein Zeitlauf um bereits gezeugte und ungezeugte Babys bringt die Mannschaft auf Hochtouren. Und die Entdeckung, dass **Leon** seine **Romina** mit **Robbis** Ex **Nelly** betrügt und damit auch seinen Kumpel „foult“, gipfelt in wilden Ausschreitungen auf dem heimischen Spielfeld. Doch wahre Freundschaft überschreitet alle Linien. Beim Schlusspfiff sind alle versöhnt, und der Nachwuchs für Bayern- und Gladbach-Fans ist gesichert.

————— Besetzung: 2 D/ 3 H/ 1 Wechseldek —————

**Fußball und Kinderkriegen? Wie geht das zusammen? Beim dreifachen Autoren-Vater Stefan Vögel (derzeitiger Stand der Mannschaft) – dreht sich alles um Treffsicherheit. Was tut man nicht alles, wenn sich der ersehnte Nachwuchs nicht einstellt? Und was bedeutet wahre Freundschaft? Endet die bei den kleinen „Stürmern“, die beim einen nicht zu bremsen und beim anderen so gar nicht in Gang zu bringen sind? Kann der eine mit dem Ballvorteil da nicht als Ersatzspieler für den anderen das entscheidende Tor schießen? Ein turbulenter Zeitlauf um Schwangerschaften, die sich erst gar nicht, dann aber zu schnell einstellen und die Toleranz zweier Paare auf eine harte Probe stellt. Doch keine Sorge, beim Endspiel gibt es nur Sieger.**